

PRESSEINFORMATION

Nummer 40

Internationale Messe für Kunststoff und Kautschuk K 2022

WACKER zeigt auf der internationalen Kunststoffmesse siliconbasiertes Additiv für Polyethylen-Formmassen

München, 24. August 2022 – Der Münchner Chemiekonzern WACKER präsentiert auf der 22. internationalen Messe für Kunststoff und Kautschuk einen Additiv-Masterbatch für die Compoundierung von Polyethylen (PE). Das unter dem Namen GENIOPLAST® PE50S08 erhältliche Siliconprodukt erleichtert die Herstellung verarbeitungsfähiger Polyethylen-Formmassen und verbessert die Oberflächeneigenschaften der daraus hergestellten Kunststoffartikel. Der Polyethylen-Masterbatch kann unter anderem zur Extrusion von Folien verwendet werden und verbessert die Verarbeitung von rezyklierten PE-Formulierungen. Die diesjährige Kunststoffmesse K 2022 findet vom 19. bis 26. Oktober in Düsseldorf statt.

Mit GENIOPLAST® PE50S08 ergänzt der Münchner Chemiekonzern sein Portfolio siliconbasierter Compoundieradditive um ein Produkt, das speziell für den Einsatz in Polyethylen-Formmassen entwickelt wurde. GENIOPLAST® PE50S08 ist ein Additiv-Masterbatch in Pelletform. Als Wirkkomponente enthält es ein nichtreaktives ultra-hochmolekulares Polydimethylsiloxan. Trägermaterial ist ein Low-

Seite 2 von 5 der Presseinformation Nummer 40 vom 24.8.2022

Density-Polyethylen. Der Silicongehalt des Masterbatches beträgt 50 Prozent.

GENIOPLAST® PE50S08 ist ein hochwirksames Prozesshilfsmittel. Der enthaltene Siliconwirkstoff verbessert in gefüllten Formulierungen die Verteilung der Füllstoffe und die Fließfähigkeit der Polymer-schmelze. Dadurch erhöht sich der Durchsatz am Extruder. Auch der Energiebedarf beim Compoundieren sinkt. Für den Verarbeiter ist das ein klarer Vorteil.

Werden Gemische unterschiedlicher Polyethylentypen compoundiert, wie es bei der Aufbereitung von recyceltem Polyethylen der Fall ist, sorgt GENIOPLAST® PE50S08 für einen gleichmäßigen Mischprozess ohne größere Drehmoment- und Temperaturschwankungen. Das Polyethylenrecycling zählt daher zu den wichtigsten Einsatzgebieten des neuen Additivs.

Alle prozessverbessernden Eigenschaften machen sich auch bei der formgebenden Verarbeitung der Compounds bemerkbar. Bei der Blasextrusion erreichen Hersteller von Polyethylenfolien eine deutlich höhere Produktivität. Bei der Extrusion von Kabelmantelformulierungen, Schläuchen oder Profilen aus gefülltem Polyethylen bilden sich weniger Düsenablagerungen.

Darüber hinaus verbessert GENIOPLAST® PE50S08 die Oberflächenbeschaffenheit von Polyethylen-Artikeln. Das Additiv reduziert den Gleitreibungskoeffizienten der Kunststoff-Formulierung. Dessen Oberfläche fühlt sich deshalb seidig und trocken an. Als Folge der verringerten Oberflächenreibung erhalten die Artikel eine höhere

Seite 3 von 5 der Presseinformation Nummer 40 vom 24.8.2022

Kratz- und Abriebbeständigkeit, Folien lassen sich dadurch leichter abrollen. Das Additiv verbessert außerdem die Schlagzähigkeit des Kunststoffs in der Endanwendung.

In der Regel wird GENIOPLAST® PE50S08 in einer Dosierung von ein bis drei Prozent eingesetzt. Das Produkt lässt sich mittels Standardsystem leicht zudosieren und auf einem Doppelschneckenextruder auch dann problemlos in Polyethylenmischungen einarbeiten, wenn mineralische Füllstoffe zugesetzt werden.

Weitere Compoundieradditive auf der K 2022

WACKER zeigt auf der Kunststoffmesse weitere Additive für die Compoundierung thermoplastischer Kunststoffe:

- ▶ GENIOPLAST® Pellet S: Das Additiv eignet sich universell für die Compoundierung sämtlicher Thermoplaste. Als Wirkkomponente enthält es ein unvernetztes ultrahochmolekulares Siliconpolymer, das auf eine hochdisperse Kieselsäure aufgezogen wurde. Haupteinsatzgebiet sind flammfest ausgerüstete Kabelummantelungen.
- ▶ GENIOPLAST® PP50S12: Das Siliconadditiv-Masterbatch verbessert die Kratzfestigkeit von Polypropylen-Artikeln. Die wichtigsten Anwendungen sind Verpackungsfolien, Gartenmöbel und Bauteile für den Pkw-Innenraum.
- ▶ GENIOPLAST® Pellet 345: Das siliconbasierte Additiv für thermoplastische Polyurethane verleiht Smartphonehüllen, Wearable-Armbändern und anderen Artikeln aus diesen Kunststoffen eine angenehme Haptik und verringert ihre Verschmutzungsneigung.

Seite 4 von 5 der Presseinformation Nummer 40 vom 24.8.2022

Besuchen Sie WACKER auf der K 2022 in Halle 6 am Stand A10.



WACKER präsentiert auf der internationalen Messe für Kunststoff und Kautschuk K 2022 einen siliconbasierten Additiv-Masterbatch für die Compoundierung von Polyethylen. GENIOPLAST® PE50S08 erleichtert die Herstellung verarbeitungsfähiger Polyethylen-Formmassen und verbessert die Oberflächeneigenschaften der daraus hergestellten Kunststoffartikel. (Foto: WACKER)

Hinweis:

Dieses Bild können Sie unter folgender Adresse abrufen:
<http://www.wacker.com/presseinformationen>

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Florian Degenhart
Tel. +49 89 6279-1601
florian.degenhart@wacker.com
www.wacker.com
follow us on:   

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 14.400 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 6,21 Mrd. € (2021).
WACKER verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 23 technische Kompetenzzentren und 52 Vertriebsbüros

WACKER SILICONES

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuke und -harze, Silane, Pyrogene
Kieselsäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

WACKER POLYMERS

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Co- und Terpolymere in Form von
Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen

WACKER BIOSOLUTIONS

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika,
außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

WACKER POLYSILICON

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie